



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Leistungsvereinbarung 2026

Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL

Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL

Christian Hegner
Direktor

Ittigen, 01.01.2026

Eidg. Dep. für Umwelt, Verkehr, Energie und
Kommunikation UVEK

Albert Rösti
Departementsvorsteher

Bern, 01.01.2026

Verteiler: Direktion VE, GL GS-UVEK, Referent/in

Beilagen:

1 Geschäfte, Projekte und Vorhaben

Legislaturplanung und Ziele des Bundesrats

Ziele, Geschäfte und Meilensteine (* = in den Zielen des Bundesrates enthalten) Termin SOLL

Ziel 6: Verkehr und IKT-Infrastrukturen

Sachplan Verkehr, Teil Infrastruktur Luftfahrt (SIL) Serie 21

- Verabschiedung (*) 31.12.2026

Zu den im Voranschlag 2026 ausgewiesenen SIL-Objektblättern gab es mittlerweile Änderungen. Die bereits aufgeführten Flugplätze St.Gallen Altenrhein und Bressaucourt werden durch Courtelary, Fricktal-Schupfart und Gruyères ergänzt; Collombey Muraz fällt demgegenüber weg.

Weitere Projekte und Vorhaben

Projekte und Meilensteine (* = im Voranschlag mit IAFP enthalten) Termin SOLL

Teilrevision Luftfahrtgesetz zur Anpassung an internationale Vorgaben, Berücksichtigung der nationalen Entwicklungen und den Vollzugserfahrungen sowie Umsetzung von Motionen

- Verabschiedung durch Parlament (*) 31.12.2026

Dekarbonisierung Luftfahrt

- Inkraftsetzung Beimischpflicht für erneuerbare und emissionsarme Flugtreibstoffe und Aufnahme Regelbetrieb Förderprogramm Luftfahrt & Klima (*) 30.06.2026

Umsetzung der EU-Verordnung zur Informationssicherheit (Part-IS) zur Aufsicht und Zulassung der Luftfahrtorganisationen

- Operative Umsetzung der neuen Tätigkeiten in der Fachstelle «Informationssicherheit» des BAZL (*) 28.02.2026

Umsetzung der EU-Verordnung zur Informationssicherheit (Part-IS) für die Aufsichtsbehörde

- Einführung eines Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) gemäss den neuen Anforderungen der EU (*) 30.11.2026

Drohnenstrategie: Umsetzung U-Space Luftraum in Zürich

- Einführung einer digitalen U-Space-Infrastruktur, welche die Übersicht im Luftraum für Drohnenpilot/-innen verbessert (*) 31.03.2026
30.06.2026

Luftraum- und Aviatik-Infrastruktur-Strategie (AVISTRAT-CH)

- Fortsetzung der Arbeiten am Konzept für die interoperable elektronische Sichtbarkeit aller Luftfahrtakteure in der Schweiz und Validierung der Leistungsfähigkeit der entsprechenden Systeme und Technologien (*) 31.12.2026

Digitalisierung Sicherheitsaufsicht Luftfahrt

- Operationelle Digitalisierung der Aufsichtsprozesse im Bereich Luftfahrtdatensammlung und Lizenzierung sowie Fortsetzung der Arbeit für den Informationsfluss bei der Sicherheitsaufsicht (*) 31.12.2026
30.06.2027

Bemerkungen:

Drohnenstrategie: Umsetzung U-Space Luftraum in Zürich

Das U-Space-Projekt in Zürich verzögert sich aufgrund technischer und organisatorischer Herausforderungen, insbesondere aufgrund fehlender Standards und von Ressourcenengpässen

beim BAZL.

Digitalisierung Sicherheitsaufsicht Luftfahrt

Das Projekt DCS hat aufgrund verschiedener Tatsachen (u.a. Wechsel des technischen Subunternehmers) leichte Verspätung erfahren.

Klima 2026

- **Flugreisen**

Die Umsetzung des Massnahmenbereiches des Klimapakets «Aktionsplan Flugreisen» wird im Jahr 2026 aktiv vorangetrieben und laufend überwacht, insbesondere die konsequente Umsetzung von Zug statt Flug, der Wahl der Buchungsklasse und der Überprüfung der Delegationsgrösse.

Information der Amtsleitung mittels Quartalsauswertung/Benchmark Flugreisen (Mai und September 2026) 31.12.2026

- **Sensibilisierung**

Stromspar-Sticker: Ein Aufkleber für die Schaltmaus soll die Mitarbeitenden sensibilisieren, Bürogeräte nach dem Arbeitstag vollständig vom Netz zu trennen und somit Standby-Stromverbrauch zu vermeiden 31.12.2026

- **Papier**

Papierverbrauch optimieren: Bei allen externen Druckaufträgen wird, vorbehaltlich offizieller Dokumente mit Ausweischarakter wie Lizenzen und Zertifikate, nur noch Recyclingpapier verwendet 31.12.2026

- **Autofahrten**

Mindestens ein Verbrennerfahrzeug wird bis Ende 2026 im Rahmen der Flottenoptimierung ausgemustert 31.12.2026

- **Fahrzeugflotte**

Die Umsetzung «Revision der Weisung über die ökologischen Grundsätze der Beschaffung und Nutzung von Verwaltungsfahrzeugen» wird im Jahr 2026 aktiv vorangetrieben und laufend überwacht.

Mindestens ein Verbrennerfahrzeug wird bis Ende 2026 im Rahmen der Flottenoptimierung ausgemustert werden. Deshalb wird das Ziel für ein Fahrzeug für 2026 übernommen. 31.12.2026

Mitarbeitende mit einem fix zugeteilten Fahrzeug nehmen an einem Eco-Drive Kurs teil (Ausnahme Kurs wurde bereits in der Vergangenheit absolviert) 31.12.2026

Beschaffungsstrategie des Bundes

- Berichterstattung über den Stand der Umsetzung sowie fortlaufende Anpassung an neue Anforderungen und Entwicklungen (Rechtsprechung, Digitalisierung (HBB) etc.) 31.12.2026

Bemerkungen:

2 Leistungsgruppen

LG 1: Luftfahrtentwicklung

Ziele und Messgrößen (* = im Voranschlag mit IAFP enthalten)	2024 IST	2025 SOLL	2026 SOLL	2027 PLAN	2028 PLAN	2029 PLAN
Internationale Anbindung: Die verkehrsrechtlichen Rahmenbedingungen werden verbessert und eine adäquate Erschliessung der Schweiz auf dem Luftweg wird gewahrt						
Neu abgeschlossene liberalisierte Abkommen (Anzahl, min.) *	6	2	2	2	2	2
Luftverkehrsabkommen: Abgedeckte Liniendestinationsgesuche von CH-Airlines (% min.) *	95	100	100	100	100	100
Spezialfinanzierung Luftverkehr BV 87b: Die Gesuche werden zeitgerecht und korrekt erledigt						
Anteil innerhalb von 12 Monaten seit Eingabe mittels Verfügung erledigte Gesuche (% min.) *	88	95	95	95	95	95
Anteil innerhalb von 3 Monaten seit Einreichung Abrechnung ausbezahlte Gelder (% min.) *	75	65	65	65	65	65
Passagierrechte: Die Verwaltungsstrafverfahren werden zeitgerecht abgeschlossen						
Die Verwaltungsstrafverfahren werden innerhalb von 6 Monaten abgeschlossen (Ausnahme: weiterzuführende Bussenverfahren) (% min.) *	45	100	65	70	70	70

Bemerkungen:

Spezialfinanzierung Luftverkehr (SFLV): Diese Werte betreffen nur die bestehende SFLV und müssen vom neuen Förderprogramm Klima, bei dem es sich ebenfalls um eine Spezialfinanzierung handelt, abgegrenzt werden. Die SFLV-Werte können nicht auf das Förderprogramm Klima umgeschlagen werden.

LG 2: Luftfahrtsicherheit

Ziele und Messgrößen (* = im Voranschlag mit IAFP enthalten)	2024 IST	2025 SOLL	2026 SOLL	2027 PLAN	2028 PLAN	2029 PLAN
Sicherheitsstandard schweizerische Zivilluftfahrt (Safety): Die schweizerische Zivilluftfahrt weist im europäischen Vergleich einen hohen Sicherheitsstandard auf						
Unfälle mit Todesfolgen im gewerbsmässigen Lufttransport (Flächenflugzeuge) (Anzahl) *	1	0	0	0	0	0
Unfälle mit Todesfolgen im gewerbsmässigen Lufttransport (Helikopter) (Anzahl) *	0	0	0	0	0	0
Einhaltung des Mindestniveaus der Wirksamkeit des Sicherheitsmanagements in der Flugsicherung gemäss EU-Regulierung (EU-R 2019/317) (ja/nein) *	nein	ja	ja	ja	ja	ja
Durchschnittliches Leistungs- und Risikoprofil der EASA-regulierten Flugplätze (Skala 1-10, Ziel ≤6) *	5.0	6.0	6.0	6.0	6.0	6.0
Gravierende Beanstandungen zum Compliance und Safety Management zu den internationalen Regulierungen von EASA und ICAO (Anzahl) *	0	0	0	0	0	0
Sicherheitsstandard schweizerische Zivilluftfahrt (Security): Die schweizerische Zivilluftfahrt weist im europäischen Vergleich einen hohen Sicherheitsstandard auf						
Terroristische Anschläge (Anzahl) *	0	0	0	0	0	0

Bemerkungen:

3 Reporting und Controlling

Regelprozess

Termin	Arbeitsschritt	Beschreibung
Ende Feb.	Einreichung jährlicher LN	Obligatorisch mit Abschluss Rechnungsjahr für Ziele u. Messgrössen aus VA mit IAFP
Bis Ende März	Einreichung finalisierter jährl. LN	Vollständiger visierter LN per 31. Dez.
September	Beginn Erstellung LVB VA-Jahr	Start Arbeiten VE
Ende Okt.	Einreichung Entwurf LVB VA-Jahr	Entwurf LVB mit BR-Geschäften, Projekten u. Vorhaben, Zielen u. Messgrössen
November	Prüfung Inhalte LVB VA-Jahr	Prüfung durch Referent/in und F+C UVEK, Gutheissung durch Stv GS
Bis 15. Dez.	Einreichung finalisierte LVB VA-Jahr	LVB bereit zur Unterschrift
Ende Dez.	Inkraftsetzung LVB VA-Jahr per 31. Dez.	Korrespondenzweg bzw. Unterzeichnung Departementsvorsteher und Generalsekretär

Weitere Anforderungen

LVB und LN sind auf **Stufe Departements- und Generalsekretariatsleitung** angesiedelt.

Die LVB ist zwingend vom Departementsvorsteher und Generalsekretär auf Ende eines Jahres zu unterzeichnen. Der LN wird der Departementsleitung in vom Generalsekretär unterschriebener Form eingereicht.

LVB und LN unterliegen dem **Öffentlichkeitsprinzip** und können von Kommissionen für Beratungen eingefordert werden. Die LVB sind auf dem Internet der VE publiziert.

F+C UVEK zeichnet für die übergeordnete **Koordination, Vorlagenaufbereitung, Konsolidierung, Rückmeldung an die VE** sowie **Termineinhaltung** gemäss Regelprozess verantwortlich. Die Einreichung der Dokumente erfolgt an F+C UVEK.

Termine sowie vorgegebene **Formate** zu LVB und LN sind verbindlich. **Verzögerungen** hinsichtlich Ziel- bzw. Meilensteinreichung sowie im Prozessablauf werden F+C UVEK unverzüglich angezeigt.

Formale Anpassungen als auch **Prozessänderungen** sind dem Departement vorbehalten. Diesbezügliche Anliegen können an F+C UVEK adressiert werden.

Anforderungen Rumba/Klima

Die aus der laufenden Leistungsvereinbarung (LVB) übernommenen Rumba-Zielsetzungen mit Soll-Terminen der Zielerreichung sind für das kommende Voranschlagsjahr zu überarbeiten.

Die bereits erreichten RUMBA-Zielsetzungen werden von den Verwaltungseinheiten mit einem Klimaziel im gleichen Bereich (z.B. Papier, Flugreisen, Sensibilisierung) auf das neue Voranschlagsjahr aktualisiert (Höhe des Erreichungsgrades o.Ä.) oder ersetzt. Sofern ein Ersatz nicht möglich ist, ist dies zu begründen und ein alternatives Klimaziel vorzuschlagen.

Die Rumba-Zielsetzungen, die noch nicht erreicht worden sind, werden obligatorisch in der neuen LVB als Klima-Ziel weitergeführt.

Das Ziel, dass bei externen Druckaufträgen nur noch Recyclingpapier genutzt wird, wird beibehalten.

Alle Klima-Zielsetzungen müssen einen klaren Zielwert in Rohdaten und nicht in Form eines CO₂-Ausstosses aufweisen. Zielwerte wie «Reduktion der THG-Emissionen um YY % bis XX» werden nicht aufgenommen, da sie schwer zu monitoren sind. Optimale Klima-Zielsetzung ist z.B. die «Reduktion von ZZ kg Papier bis XX».

Für jede Klima-Zielsetzung ist zwingend ein Soll-Termin der Zielerreichung einzutragen.

Zudem ist stets anzugeben, zu welchem Zeitpunkt der Ist-Wert bzw. Zielerreichungsgrad verfügbar sein wird. Das Monitoring der Ist-Werte-Verfügbarkeit ist für den Ausweis von wesentlicher Bedeutung. Klima-Zielerreichungen, deren Ist-Werte nicht bis spät. 31. März (Frist für den jährlichen Leistungsnachweis zur LVB) vorliegen, werden neu ab 2026 in den Leistungsnachweis eines Folgejahres aufgenommen.